

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Constantinopolis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07975</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Constantinopolis mit Helm und Lorbeerkranz in der Brustansicht nach l. In der r. hält sie einen Speer.

Rückseite: Victoria steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. auf einem Schiffsbug (prora). Sie stützt ihre l. Hand auf einen Rundschild und hält einen Speer in ihrer r. Hand.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.37 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	330-331 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 530 (Trier, 330-331 n. Chr.)..